

Gemeinde lässt Einwohner befragen

DIEPOLDSAU. *Der Gemeinderat will die Zufriedenheit der Kunden ständig verbessern. Deshalb führt er gemeinsam mit dem Studenten Peter Spirig eine Einwohnerbefragung durch.*

Peter Spirig wohnt in Diepoldsau und studiert an der Fachhochschule in St.Gallen. Die Einwohnerbefragung soll Aufschluss geben über die Wünsche und Zufriedenheit der Kunden, schreibt der Gemeinderat im Mitteilungsblatt. **Stärken und Schwächen**

Nach der Auswertung soll ersichtlich sein, welches die Stärken und Schwächen der Gemeindeverwaltung, des Bauamtes und des Alters- und Pflegeheims sind. Das helfe, zukünftige Aktivitäten zu planen, heisst es weiter.

«Anonym und vertraulich»

In den nächsten Tagen erhalten 400 zufällig ausgewählte Einwohnerinnen und Einwohner einen Fragebogen. Der Gemeinderat bittet darum, diesen auszufüllen und zurückzuschicken. Student Peter Spirig wertet den Bogen danach aus. «Sämtliche Angaben werden anonym und vertraulich behandelt und stehen nur dem

Studenten zur Verfügung», betont der Gemeinderat.

An die Gemeindeverwaltung gelangt lediglich die Auswertung der Umfrage. Die Einwohner werden später über einige der Ergebnisse informiert. (pd)

